

	Objekt: Musikschrank Grundig 8080
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Unterhaltungselektronik und Zubehör
	Inventarnummer: RKF 1756

Beschreibung

Mitte der 1950er Jahre änderte sich bei Tonmöbel das Design. Weg vom verzierten, geschwungenen, dunkel lackiertem Holz, hin zu klaren, einfachen Formen, oft in Buche furniert. So auch unser Objekt, die Musiktruhe Grundig 8080 aus den Jahren 1956/1957. Ein Standgerät in Buche hell furniert. Die obere Abdeckplatte ist zweigeteilt und verdeckt im linken Bereich das Radio und im rechten Bereich einen Plattenspieler der Firma Perpetuum und Ebner Modell Rex A.

Das Radio verfügt über die Wellenbereiche MW/LW/KW und UKW. Zur Optimierung der Empfangsqualität verfügt die Truhe über eine eingebaute Ferritantenne (für Mittel- und Langwelle) sowie eine UKW Antenne. Rückseitig befinden sich externe Anschlüsse für eine UKW Dipol Antenne, Zweitlautsprecher, Tonbandgerät und Plattenspieler.

Ein besonderes Augenmerk legte Grundig auf die Klangqualität. In der Bedienungsanleitung ist daher von „Wunschklang-Register“, „Zauberklang“ sowie der „Kraft und Fülle eines vollbesetzten Orchester“, die Rede. Erreicht wird der Klang durch 5 eingebaute Lautsprecher.

Die Musiktruhe hatte 1956 einen Wert von knapp 1.000 DM

Der eingebaute Plattenspieler, ein 10er Wechsler von P & E Model Rex A. Er verfügt über die 3 Standard Geschwindigkeiten 33/45 und 78 U/pM. Erhalten geblieben sind noch die Röhrengarantiekarten und der Schaltplan.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Glas, Metall / Radiotechnik,
Tonspeicher

Maße:

Länge: 122 cm, Höhe: 80 cm, Breite: 41 cm,
Gewicht: 55 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1956
	wer	Grundig AG
	wo	Fürth

Schlagworte

- Holz
- Modell
- Musikschränk
- Musiktruhe
- Radio
- Schallplattenspieler
- Schaltplan